

LEMO im Herbst 2022 erscheint sein zweites Album

LEMOs teils autobiografische, teils seine Umwelt sehr genau beobachtende Lieder sind bereits auf Platte ein großer Genuss, bei aller Melancholie, die so manche Textzeile verströmt. Doch immer mehr spricht sich herum, dass LEMO insbesondere ein brillanter Live-Musiker ist. Umgeben von einer großartigen Band spielt LEMO quer durch Österreich und Deutschland seit Jahren Konzerte und füllt in Österreich bereits 1000er Hallen. Er ist cool und nahbar, zu gleich gelassen und doch dringlich verspielt und dennoch klar in jeder Textzeile. Ein Künstler durch und durch, der seine ganz eigene Art gefunden hat, österreichischen Pop in eine berührende Form zu gießen.

Schon seine erste Single „Vielleicht der Sommer“, die sofort in die Top 25 der österreichischen Charts stürmte, ebnete den Weg für eine ganze Reihe nicht minder erfolgreicher Hits. Ende März 2022 erschien nun mit „Analoge Revolution“ eine weitere Single, zugleich ein weiterer Vorgeschmack auf LEMOs zweiten Longplayer., der im Herbst 22 erscheinen wird. Für sein Talent, wahre Emotionen in Songs zu formen, wurde er bei der Amadeus-Verleihung gleich drei Mal in vier Jahren mit dem Award als „Songwriter des Jahres“ ausgezeichnet.

Seine Songs funktionieren wie ein Tagebuch aus seinem Leben. Ein Leben, das gefüllt ist von Emotionen der facettenreichsten Art. Von Euphorie bis Melancholie, von liebender Hingabe bis zur allumfassenden Traurigkeit über das Ende einer Partnerschaft: LEMO gießt all die Momente großen Empfindens in Songs, die dem Hörer zu einem guten Freund werden, kaum dass man sie einmal gehört hat. Dies alles vorgetragen in einer nonchalanten Natürlichkeit sowie mit seiner rauen lebenserfahrenen Stimme, die jeden unmittelbar in den Bann zieht.